



Pressemitteilung des Landratsamtes Haßberge

Nr. 76/25

Haßfurt, 14.04.25

Erlebnisreisen in die Vergangenheit

Internationaler Museumstag: Auch die Museen im Landkreis Haßberge öffnen am 18. Mai ihre Türen

Die Museen im Landkreis Haßberge laden am Sonntag, 18. Mai, anlässlich des 48. Internationalen Museumstags unter dem Motto #MuseenEntdecken zu besonderen Erlebnissen ein. Zahlreiche Einrichtungen öffnen ihre Türen und bieten ein vielfältiges Programm für Besucherinnen und Besucher jeden Alters.

Der **Zeiler Hexenturm** in Zeil am Main präsentiert die Dauerausstellung zur Geschichte der Hexenverfolgung. Am Internationalen Museumstag ist der Eintritt frei, und um 15 Uhr findet ein kostenloser Vortrag zur Hexenverfolgung statt.

Im **Heimatmuseum Ebern** können Gäste in die Geschichte und das Alltagsleben der Region eintauchen. Das Museum zeigt eine vielfältige Sammlung historischer Gegenstände und bietet Einblicke in das bürgerlich-bäuerliche Leben vergangener Zeiten. Am Museumstag ist das Heimatmuseum von 14 bis 17 Uhr geöffnet.

Das **Dorflädchen Friesenhausen** verbindet ein traditionelles Einkaufserlebnis mit kulturellen Elementen. Besucher können regionale Produkte erwerben und gleichzeitig mehr über die Geschichte und Traditionen des Ortes erfahren.

Weitere Museen im Landkreis, wie das Burgeninformationszentrum Altenstein oder das Feuerwehrmuseum Mechenried beteiligen sich ebenfalls mit speziellen Aktionen und verlängerten Öffnungszeiten. Viele Häuser bieten zudem freien oder ermäßigten Eintritt sowie Führungen und Mitmachaktionen an. Der Internationale Museumstag bietet eine hervorragende Gelegenheit, die kulturelle Vielfalt des Landkreises Haßberge zu entdecken und mehr über die lokale Geschichte zu erfahren.

Heimatsforscher-Pass für Kinder – Auszeichnung für echte Heimatsforscher

Viele der Museen im Landkreis Haßberge beteiligen sich an der Aktion „Heimatsforscherpass“ des Kulturrums und des Regionalmanagements Landkreis Haßberge. Der Heimatsforscherpass ist ein Angebot speziell für Kinder: Gemeinsam mit Maskottchen Emil, dem wissbegierigen Eichhörnchen, können die jungen Heimatsforscher auf Entdeckungstour in den zehn teilnehmenden Museen gehen. Für jeden Museumsbesuch erhalten die Kinder einen Wissensnuss-Aufkleber. Sind vier bunte Wissensnüsse im Pass, kann dieser beim Landratsamt Haßberge eingereicht werden und die Kinder erhalten ein kleines Geschenk und eine Heimatsforscher-Urkunde. Pässe können beim Landratsamt Haßberge angefordert werden, liegen aber auch bei den Gemeinden und teilnehmenden Museen aus. Eine Übersicht der teilnehmenden Museen, weitere Informationen zur Aktion sowie Bonusmaterial gibt es unter www.kulturrum-hassberge.de/heimatsforscherpass. Der internationale Museumstag bietet daher eine hervorragende Möglichkeit um mit seinen Kindern oder Enkelkindern die Museen im Landkreis zu besuchen und Wissensnüsse zu sammeln.

Für detaillierte Informationen zu den teilnehmenden Museen und deren Programmen können der Website des Kulturrums Haßberge unter www.kulturrum-hassberge.de/museen-sammlungen/ entnommen werden.